

Das Leben einer Blume

by Sali Sfaction

Jahrtausende ein Same bleiben oder zur Blume werden ?

Der Same weiß nicht was mit ihm geschieht, kann nicht ahnen, dass er zu einer wunderschönen Blume werden kann. Wie auch ? Er hat die Blume nie gesehen. Er hat jedoch einen Traum...

Lange ist die Reise. Es ist sicherer sie gar nicht zu beginnen, denn der Weg führt ins Unbekannte. Der Same hätte Jahrtausende überlebt. Er ist geschützt und behütet. In seinem Kern ist er sicher und resistent. ...doch er hat einen Traum, der ihn hegt, eine Imagination, die ihn belebt und ein Licht, das ihn bewegt.

Seine Lebenslust und Neugier treibt ihn aus seinem Kern ins Unendliche, ohne zu wissen wohin, ohne zu wissen warum. Der Sprössling ist ganz weich und für jedes Wetter aufgeschlossen. Er durchdringt Erde, Steine und Felsen. Er wächst an den Herausforderungen, auf der Suche nach persönlichem Erkennen.

Die Blume zu werden, die einem zu sein bestimmt ist, erfordert Mut. Mut um die eigene Reflektion anzunehmen und zu sehen.

Wenn man mit Urvertrauen an Neues und Unbekanntes heran geht, passiert eine Öffnung. Wie eine Blüte, die sich dem Himmel entgegen streckt. Sie wird empfänglich und wird Teil des Seins oder ist Teil des Werdens.

Jede Blume zeigt uns den Weg aus der Dunkelheit ins Licht.

Sie begibt sich in neue Räume und entfaltet sich, erfüllt ihrer Träume und winkt der Sonne zu. Erkennt ihre Farbe und verbreitet ihren Duft. Spiegelt sich im Wasser und lässt ihre Blüten und Blätter in der Musik des Windes tanzen. Verwandelt sich und beschenkt jeden kleinen Gast mit Nektar oder Blütenstaub. Schmückt die Welt und erfüllt unsere Sinne.

Sie teilt ihre Schätze weil sie es sich leisten kann zu geben.

Durch Erde, Wasser, Sonne und Wind bildet sie ihre eigene Kreation. Es ist alles vorhanden, was für die Reise benötigt wird.

Was wächst aus dir, wovon träumt dein innerer Kern und willst du sicherer Samen sein oder Blume werden?

Stells dir einfach vor !